

Das ffu-pee Mentoring Programm – 2025 - 2026

Unter den FachFrauen Umwelt gibt es viel Fachwissen. Die ffu-pee bestehen seit über 30 Jahren. Unterdessen sind die Gründerinnen zum Teil ins Pensionsalter vorgerückt. Ihr Fachwissen ist für jüngere FachFrauen sehr wertvoll. Mit dem ffu-pee Mentoring Programm soll dieses Fachwissen von einer erfahrenen FachFrau an eine Berufseinsteigerin weitergegeben werden.

Das Ziel des FFU Mentoring Programms ist kurz gesagt ein Wissenstransfer von einer erfahrenen FachFrau zu einer FachFrau ohne / mit wenig Berufserfahrung. Die Mentorin gibt ihr fachliches Wissen und ihre Erfahrungen weiter. Die Mentee erhält Unterstützung bei der beruflichen und persönlichen Entwicklung. Das Mentoring Programm fördert eine besondere gegenseitige Beziehung und vermittelt ggf. nützliche Tipps und Kontakte.

Who is who

Mentorinnen sind FachFrauen mit mehreren Jahren Berufs- und Lebenserfahrung. Sie haben sich fachliches und praktisches Wissen angeeignet. Mentees sind FachFrauen, die eben erst ins Berufsleben einsteigen oder bereits erste Berufserfahrungen gemacht haben und von erfahrenen FachFrauen dazulernen möchten.

Erwartungen /Aufgaben

Die Mentorin trägt zur Entwicklung der Mentee bei. Die Mentorin ist gewillt, dafür ihr branchenspezifisches Wissen weiterzugeben und ihr Netzwerk zugänglich zu machen. Sie steht der Mentee mit Rat zur Verfügung. Die Mentee hat klare Fragestellungen an die Mentorin. Die Mentee kann z.B. Problemstellungen schildern. Gemeinsam können Lösungswege erarbeitet werden. Es ist jedoch nicht die Aufgabe der Mentorin, die Probleme der Mentee zu lösen oder als Coach tätig zu sein. Bei einem ersten Treffen werden die gegenseitigen Bedürfnisse und Erwartungen besprochen. Es bestehen keine Verpflichtungen, hingegen muss eine Vertraulichkeit gegeben sein und abgemachte Termine sollten eingehalten werden.

Das Programm

Die Mentorinnen und Mentees füllen vor Beginn des Programms einen Fragebogen aus. Anhand der Angaben versucht die Geschäftsstelle sinnvolle Mentoringpaare zusammen zu stellen.

Das Mentoring dauert 1 Jahr (Anfang 25 bis Anfang 26) und beginnt mit einem (online) Kick-off-Anlass, an dem nach Möglichkeit alle Mentorinnen und Mentees teilnehmen. Am Ende des Mentoringprogramms findet ein Abschlusstreffen mit gemeinsamem Apéro statt.

Die Mentorin und die Mentee sind frei, physische oder online Treffen zu vereinbaren. Eine Hybridversion kann sinnvoll sein für enger getaktete Treffen. Es ist empfohlen, die Taktung des Mentorings festzulegen (z.B. einmal monatlich ein Treffen à 1 Std).